

EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg Fax: (352) 29 29 42 670

BEKANNTMACHUNG

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

Offizielle Deutscher Bundestag

Bezeichnung:

Postanschrift: Platz der Republik 1

Ort: Berlin Postleitzahl: 11011

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Telefon: 0049-30-227-32069

Bearbeiter: Frau Hill

E-Mail: veronika.hill@bundestag.de Fax: 0049-30-227-36793

Internet-Adresse(n) (falls zutreffend)

Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.bundestag.de

Adresse des Beschafferprofils (URL):

Weitere Auskünfte erteilen:

die oben genannten Kontaktstellen

o andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:

die oben genannten Kontaktstellen

o andere Stellen: bitte Anhang A.II ausfüllen

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:

die oben genannten Kontaktstellen

O andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

•	Ministerium oder sonstige zentral- oder	☑ Allgemeine öffentliche Verwaltung☐ Verteidigung☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung								
	bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen									
0	Agentur/Amt auf zentral- oder	☐ Umwelt								
	bundesstaatlicher Ebene	☐ Wirtschaft und Finanzen								
0	Regional- oder Lokalbehörde	☐ Gesundheit								
0	Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene	$\hfill\square$ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen								
0	Einrichtung des öffentlichen Rechts	□ Sozialwesen								
0	Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation	□ Freizeit, Kultur und Religion□ Bildung								
0	Sonstiges	□ Sonstiges								
(bitte a	angeben):	(bitte angeben):								
Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber										
\circ	Ja	Nein								

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber

Lieferung von Besucherstühlen

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

(Bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung - auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht)

(a) Bauleistung ⊔		(b) Li	eterung 🗵	(c) Dienstleistung ⊔					
Ausführung		•	Kauf	Dienstleistungskategorie: Nr.					
 Planung und Ausführung 		0	Leasing	(Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG,					
0	Erbringung einer Bauleistung,	0	Miete	Anhang II)					
	gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom	0	Mietkauf						
öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen		0	Eine Kombination davon						
Haupt	ausführungsort	Haupt	lieferort	Hauptort der Dienstleistung					
		Auftra (Frank	ungefähr 98 % des gsvolumens, Straßburg kreich) und Brüssel (Belgien) ähr 2 %.						
		NUTS	-Code DE300						
II.1.3)	Gegenstand der Bekanntmac	hung							
Öffentlicher Auftrag		0		0					
			fbau eines dynamischen schaffungssystems (DBS)	Abschluss einer Rahmenvereinbarung					
II.1.4)	Angaben zur Rahmenvereinba	arung	(falls zutreffend)						
Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Zahl , oder,falls zutreffend, Höchstageplanten Rahmenvereinbarung Bete			Wirtschaftsteilneh	rung mit einem einzigen mer □					
Laufze	it der Rahmenvereinbarung:								
in Jah	ren		oder Monaten						
Begrür	ndung, falls die Laufzeit der Rah	nmenve	ereinbarung vier Jahre überste	igt:					
Gesch in Zahl		ıgs übe	er die Gesamtlaufzeit der Ra	hmenvereinbarung (falls zutreffend					
Geschätzter Wert ohne MwSt.:				Währung:					
oder S	Spanne von	bis		Währung:					
Period	zität und Wert der zu vergeben	den Au	fträge(sofern bekannt):						

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Lieferung von Besucherstühlen in die Liegenschaften des Deutschen Bundestages in Berlin sowie in die Dependance des Deutschen Bundestages in Brüssel (Belgien) und die vom Deutschen Bundestag genutzten Büros beim Europarat in Straßburg (Frankreich).

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) Hauptteil Zusatzteil(falls zutreffend) Hauptgegenstand 36111420 E009 II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein Ja II.1.8) Aufteilung in Lose (Verwenden Sie für die Angaben zu den Losen Anhang B, und zwar ein Formular pro O Ja Nein Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden (bitte nur ein Kästchen ankreuzen): O für ein oder mehrere Lose nur für ein Los für alle Lose II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:) Ja Nein II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend) Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen): Währung: oder Spanne von Währung: II.2.2) Optionen (falls zutreffend) Ja Nein Wenn ja, Beschreibung der Optionen: Vertragsverlängerungsoption seitens des Deutschen Bundestages um 2 Jahre. Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen: in Monaten 21 oder Tagen (ab Auftragsvergabe) Zahl der möglichen Verlängerungen (falls zutreffend): oder Spanne von bis Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeverträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen: in Monaten oder Tagen (ab Auftragsvergabe) II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG Dauer in Monaten 24 (ab Auftragsvergabe) oder Tagen oder Beginn: (tt/mm/jjjj) Ende: (tt/mm/jjjj)

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten (falls zutreffend)

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)

Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsordunung für Leistungen - Teil B -, Zusätzliche Vertragsbedingungen des Deutschen Bundestages

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend)

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung (falls zutreffend)

Wenn ja, Darlegung der besonderen Bedingungen

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister (Kopie), nicht älter als 12 Monate

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Angabe der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl der letzten 3 Jahre.
- Angabe des Gesamtumsatzes in Euro sowie des Umsatzes bezüglich der vertragsgegenständlichen Leistung in Euro,
- Erklärung
- > über die pflichtgemäße Zahlung von Steuern und Sozialabgaben,
- > dass kein Insolvenzverfahren beantragt bzw. eröffnet wurde.

iu

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Aussagekräftige Referenzen über erbrachte vergleichbare Leistungen in den letzten 3 Jahren in vergleichbarer Größenordnung unter Angabe des Auftragswertes, der Leistungszeit und der Ansprechpartner mit Telefon-Nummer,
- Nachweis über eine Zertifizierung des Herstellers nach DIN EN 9001 (Qualitätsmanagement),
- Nachweis über eine Zertifizierung des Herstellers nach DIN EN ISO 14001 (Umweltmanagement).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

II.2.4) Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend)								
○ Ja	Nein							
Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten								
Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschübeschränkt								

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensar

•	Offenes Verfahren		
0	Nichtoffenes Verfahren		
0	Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren	Gründe für die Wahl	des beschleunigten Verfahrens:
0	Verhandlungsverfahren	Bewerber sind bereits	s ausgewählt worden
		Ja	Nein
		• •	n und Anschriften der bereits haftsteilnehmer in Abschnitt VI.3 en angeben
0	Beschleunigtes Verhandlungsverfahren	Gründe für die Wahl	des beschleunigten Verfahrens:
0	Wettbewerblicher Dialog		

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN				
IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutr Niedrigster Preis □	reffendes ankreu	izen)		
oder Wirtschaftlich günstigstes Angebo	• ⊠			
		116		ale and a second and the second and
 ☐ die nachstehenden Kriterien(die Zusabsteigender Reihenfolge ihrer Wich ☐ die Kriterien, die in den Verdingung oder zur Verhandlung bzw. in der Be 	<i>tigkeit, wenn ein</i> gs-/Ausschreibu	e <i>Gewichtung i</i> ngsunterlagen,	nachweislich nicht mö der Aufforderung zur	<i>iglich ist)</i> Angebotsabgabe
Kriterien	Gewichtung	Kriterien		Gewichtung
1.		6.		
2.		7.		
3.		8.		
4.		9.		
5.		10.		
IV.2.2) Es wird eine elektronische A	uktion durchae	eführt		
	g.			
Ja				
IV.3) VERWALTUNGSINFORMATION	JEN			
IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlich		er (falls zutreffe	end)	
ZT 2/11 - 1141-07/011		- (ramo = am o m	-	
IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen	desselben Auf	ftrags		
○ Ja		Nein		
Wenn ja,				
Vorinformation		○ Bekannt	tmachung über ein Be	eschafferprofil
Bekanntmachungsnummer im ABI.:	/S -	vom	(tt/mm/jjjj)	
Sonstige frühere Bekanntmachungen IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt (ausgenommen bei einem DBS) bzw. Schlusstermin für die Anforderung von	von Verdingun der Beschreib	gs-/Ausschreil ung (bei einem		
_	Jao. Ellisionti	Ontonagon	1 10 9	
Tag: 18/01/2008 (tt/mm/jjjj)			Uhrzeit:	
Die Unterlagen sind kostenpflichtig		Noin		
⊝ Ja		Nein		
Wenn ja , Preis (in Zahlen): Zahlungsbedingungen und -weise:	Währung:			

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge																			
Tag: 04/02/2008 (tt/mm/jjjj) Uhrzeit: 12:00																			
IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können																			
ES	cs	DA	DE	ET	EL	EN	FR	IT	LV	LT	HU	MT	NL	PL	PT	SK	SL	FI	sv
			\boxtimes																
and	andere Stellen:																		
IV.3.7	7) Bin	defris	st des	Ang	ebots	(bei	offene	en Ve	rfahre	n)									
Bis:	14/04	1/2008	3 (tt/m	m/jjjj)															
oder Frist in Monaten							oder Tagen (ab Schlusstermin für den Eingang der Angebote)												
IV.3.8	B) Bed	dingu	ngen	für d	ie Öff	nung	der A	Angel	bote										
Tag:			(1	tt/mm	<i>/jjjj)</i> UI	hrzeit	:												
Ort (f	alls z	utreffe	end):																
Perso	onen,	die b	ei der	Öffnı	ıng de	er Ang	ebote	anw	esend	sein	dürfer	(falls	zutre	effend)				
0	Ja										Nein								

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN VI.1) DAUERAUFTRAG (falls zutreffend) O Ja Nein **Wenn ja**, voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen: VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS **GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD** O Ja Nein Wenn ja, geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN (falls zutreffend) VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren Offizielle Vergabekammer Bund - Bundeskartellamt Bezeichnung: Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16 Postleitzahl: 53113 Ort: Bonn Land: Deutschland info@bundeskartellamt.bund.de E-Mail: Telefon: 0049-228-9499-0 Fax: 0049-228-9499-400 Internet-Adresse www.bundeskartellamt.de (URL): Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend) Offizielle Bezeichnung: Postanschrift:

11/13 SIMAP2_vhill 19.12.2007 03:27 PM MET- ID:2007-104958

Ort:

Land: E-Mail:

Fax:

Postleitzahl:

Telefon:

Internet-Adresse (URL):

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle
Bezeichnung:
Postanschrift:

Ort: Postleitzahl:
Land:
E-Mail: Telefon:
Fax:
Internet-Adresse
(URL):

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:

19/12/2007 (tt/mm/jjjj)